

Einfach nur im Verein Gutes tun? Hört sich einfach an, aber was darf man, was nicht? Wer ist für was verantwortlich? Ein Handbuch hilft bei der Sache zu bleiben.

Bei der Ausführung eines Ehrenamtes sind einige rechtliche Aspekte zu berücksichtigen. Der Ratgeber „Vereinsrecht und Ehrenamt“, herausgegeben von der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V., zeigt, worauf Ehrenamtliche, Vereine insgesamt, aber auch Vorstände und Mitglieder achten sollten.

Dazu gehören u.a. wichtige Versicherungen, Haftung für Schäden, Steuerfragen bei Honoraren und der Umgang mit Spenden. Hinweise gibt es auch zum Thema Datenschutz und zur Beachtung von Urheberrechten. Der Ratgeber kann im Online-Shop der Verbraucherzentrale, in den Beratungsstellen der Verbraucherzentralen und im Buchhandel bestellt werden.

☒ Vereinsrecht und Ehrenamt, Das Handbuch für alle Ehrenamtler, 1. Auflage 2018, 192 Seiten, 14,8 x 21,0 cm, kartoniert

Bsphafte Inhalte:

Bestellung und Handlungsspielraum des Vorstands

Korrekte Einberufung und Versammlungsleitung, Anträge stellen, Beschlüsse formulieren

Haftung des ehrenamtlich Tätigen, Versicherung für Schäden

Steuerpflicht, Anrechnung von Zahlungen auf Sozialleistungen, Freistellung von der Erwerbstätigkeit

Wer ehrenamtlich in einem Verein arbeitet, sieht sich zahlreichen juristischen Fragen gegenüber: Wer ein Ehrenamt ausübt, tut Gutes und bereitet sich selbst viel Freude. Doch einige rechtliche Aspekte sind zu berücksichtigen. Dieser Ratgeber zeigt, worauf ein Ehrenamtler, ein Verein insgesamt, aber auch der Vorstand und jedes einzelne Mitglied achten sollten. Dazu gehören die Haftung für Schäden, Steuerfragen bei Honoraren und der Umgang mit Spenden. Immer wichtiger werden auch der Datenschutz und die Beachtung von Urheberrechten, etwa auf der Website des Vereins.

Der Autor Bernd Jaquemoth ist Rechtsanwalt und hält unter anderem Seminare zum Thema Ehrenamt. Für die Verbraucherzentralen hat er schon zahlreiche Ratgeber verfasst.

Presse:

„Übersichtlich gestaltet bietet der Ratgeber Infos zu den Themen: Gründung, Rechtsform, Pflichten des Vereins, Struktur und Rechnungslegung; auch Arbeitsrecht und Datenschutz

sind beleuchtet.

Neben vielen Beispielen im Text gibt es zu den Abschnitten jeweils eine Zusammenfassung der Rechtslage mit Musterbriefen/ Vorlagen. Dazu Tipps und Ratschläge für die Praxis. Die Beachtung von Urheberrechten (Recht) ist als wichtiger Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins explizit dargestellt. “ (ekz bibliotheksservice, LK/G Uslowa, Juni 2018)

Quelle und Online-Bestellmöglichkeit: ratgeber-verbraucherzentrale.de

Related Post



Aufwandsspende im Verein: So funktioniert's
Sind Jugendreisen generell „Zweckbetrieb“?
Vereinsarbeit – aber richtig!

..

